

Märkische Oderzeitung



Die Post kommt elektronisch

Eberswalde (hrö) Ganz leise fährt das weiße Auto um die Ecke. Kaum hörbar, sucht man einen Auspuff und stinkende Abgase vergebens. Der Elektrokleintransporter der Marke Eco-Carrier gehört ab sofort zum Fuhrpark der Kreisverwaltung Barnim und wird zukünftig zur Postverteilung und für Kurierfahrten eingesetzt.

Landrat Bodo Ihrke ließ es sich nicht nehmen, bei der gestrigen Übergabe an der Solartankstelle am Paul-Wunderlich-Haus eine Probefahrt mit dem lautlosen Gefährt zu machen. "Das Fahren macht Spaß und unterscheidet sich nicht von einem herkömmlichen Auto", berichtete er. Viel wichtiger sei zudem, dass das Auto mit Strom laufe und daher kein Kohlendioxid ausstoße, was eine sparsame und umweltschonende Alternative zu diesel- und benzinbetriebenen Fahrzeugen biete.

Das neue Kurierfahrzeug soll für die Kreisverwaltung nur ein erster Schritt in die zukünftige Mobilität darstellen. "Der Landkreis beabsichtigt, weitere Fahrzeuge für Dienstreisen innerhalb des Barnim in den Fuhrpark zu integrieren", sagte Ihrke.

Da Elektroautos noch in der Entwicklungsphase stecken, beträgt die Reichweite bislang unter 100 Kilometer, berichtete ein Mitarbeiter der Herstellers. Zum Auftanken genügt eine herkömmliche 220-Volt-Steckdose. Der Preis beträgt dabei nicht mehr als 2,50 Euro pro 100 Kilometer - im Vergleich zu Benzin oder Diesel viel günstiger. Auch bei den Wartungskosten kann gespart werden.

Dienstag, 05. Januar 2010 (08:59)